

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 48 (1973)  
**Heft:** 11

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Firmengeschichte der Jansen AG 9463 Oberriet SG

1923, also vor 50 Jahren, übernahm der heutige Präsident, Josef Jansen, in Oberriet einen kleinen Betrieb, der Stahlpanzerrohre nach dem damals üblichen Autogenschweisverfahren fertigte. Wie heute produzierte das eigene Sauerstoffwerk schon seinerzeit über den Eigenbedarf hinaus aus atmosphärischer Luft Sauerstoff und Stickstoff.

Bald zeichneten sich für Stahlrohre — anfänglich fast ausschliesslich für Leitungen für Gase, Flüssigkeiten und Elektrizität verwendet — neue Absatzmöglichkeiten als Konstruktionselemente für Türen, Fenster und Fassaden ab. Jansen förderte diese Entwicklung und wendete sich in der Folge auch der Herstellung gezogener Profilstahlrohre zu. Im Verlaufe der Jahre errang sich das Unternehmen eine führende Stellung auf dem europäischen Markt. Das Angebot wurde durch Weiterentwicklungen laufend erweitert, und die Einrichtungen wurden stets auf dem höchsten technischen Stand gehalten, so dass die Produkte in immer besserer Qualität und Reichhaltigkeit angeboten und rationeller erzeugt werden konnten.

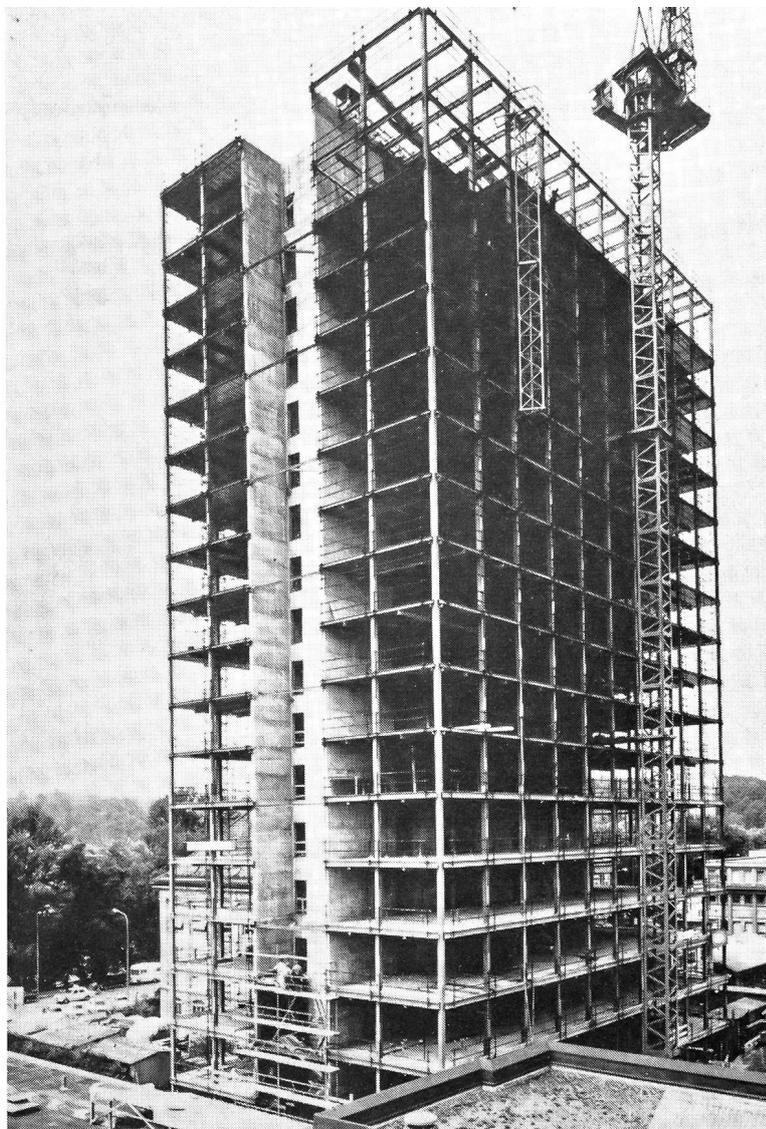
Neue Abteilungen kamen hinzu, um die wirtschaftliche Grundlage des Unternehmens zu verbreitern. 1955 wandte sich Jansen der Verarbeitung von Kunststoffen zu. Auf grossen, weitgehend automatisch gesteuerten Extruderstrassen werden thermoplastische Kunststoffrohre und -profile erzeugt. Sie finden ihre Verwendung als Elektrorohre, Kabelschutzrohre, Kanalrohre und Wasserleitungsrohre.

Jansen wirkt auch als Generalimporteur von RHS-Profilen der British Steel Corporation, die im Hochbau und im Maschinenbau Verwendung finden.

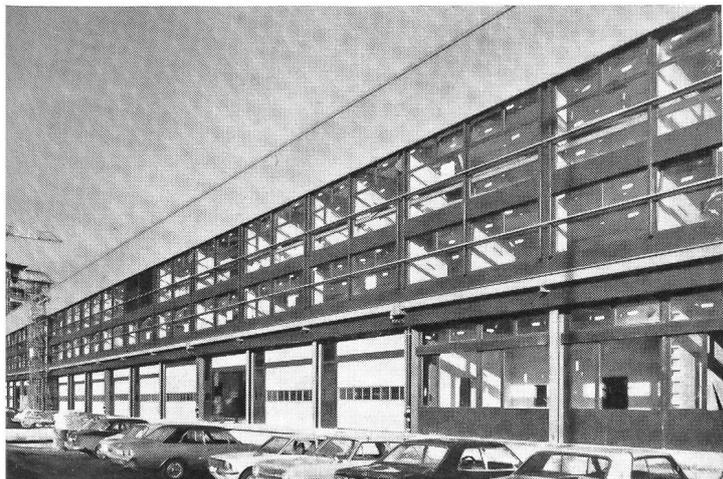
Als führendes Mitglied der Branche beschäftigt Jansen gegenwärtig 560 Mitarbeiter. Der Exportanteil des Unternehmens erreicht zurzeit etwa zwanzig Prozent.

Das Hochhaus des Westschweizer Fernsehens in Genf wird von Stützen aus RHS-Profilen getragen.

Diese prächtige Fassade der Frachthalle Ost im Flughafen Zürich-Kloten besteht aus RHS- und Jansen-Profilen.



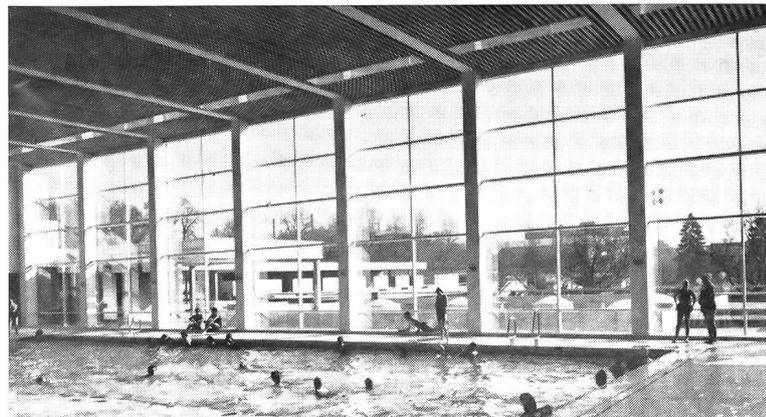
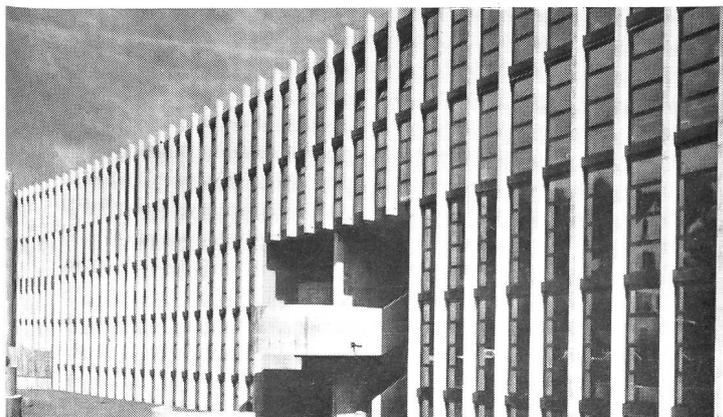
Imposantes Lehrgerüst aus RHS-Profilen beim Autobahnviadukt in Goldach SG.



Einbrennlackierte Fenster aus Jansen-Profilstahlrohren geben der neuzeitlichen Berufsschule in Horgen das besondere Gepräge.



Jansen-VISS-Profile ermöglichen extrem schlanke Sprossen mit unterbrochener Kältebrücke, wie diese Aufnahme vom Hallenbad Weyermannshaus in Bern zu beweisen vermag.



---

# Stahlrohre

in allen denkbaren Formen  
in einmaliger Abmessungs-Varietät  
in erstklassiger Qualität



# Elektrorohre

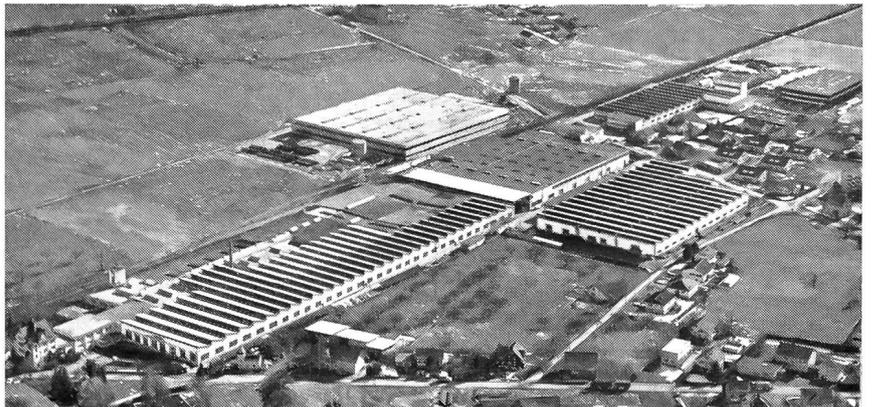
in sämtlichen Abmessungen  
in allen gebräuchlichen Materialien  
in gleichbleibender, vorzüglicher Qualität

# Kunststoffrohre und -profile

in vielfältigen Formen und Abmessungen  
in allen extrudierbaren Materialien  
in verantwortungsbewusster Qualität

# fabriziert

JANSEN AG, 9463 Oberriet SG  
Stahlröhren- und Sauerstoffwerke,  
Kunststoffwerk  
Telefon 071 78 12 44, Telex 77 159



# JANSEN